

Profil & Verortung

Meine berufliche Arbeit umfasst über vier Jahrzehnte fachlicher Praxis, Führung, Beratung, Lehre und Gruppenarbeit. Sie verbindet unterschiedliche Erfahrungsräume: kaufmännische und pflegerische Arbeit, Sozial- und Pflegemanagement, Führungsverantwortung, Supervision, Organisationsberatung, Gruppendynamik, Balintarbeit sowie langjährige Tätigkeit in Lehre und Weiterbildung.

Rund 15 Jahre war ich in sozialen Organisationen in Führungs- und Leitungsfunktionen tätig – in operativer Verantwortung sowie im Interim- und Krisenmanagement bis auf Geschäftsführungsebene. Führung und Beratung verliefen dabei über viele Jahre parallel.

Führung mit Beratungskompetenz – Beratung mit Führungserfahrung.

Phänomenologische Aufmerksamkeit, psychodynamisches Verstehen, Gruppendynamik und organisationssoziologische Perspektiven verbinden sich in meiner Arbeit. Im Zentrum stehen Wahrnehmung, Erfahrung und Verstehen bewusster und unbewusster Vorgänge sowie der Beziehungen zwischen Person, Rolle, Gruppe und Organisation.

Die Wahl des Zugangs folgt dem Gegenstand. Fachliche Traditionen und theoretische Modelle bilden Bezugsräume; maßgeblich bleibt die Freiheit und Unverfügbarkeit des Subjekts.

Professionelle Herkunft

Meine erste intensive Begegnung mit Gruppendynamik hatte ich 1984: mehrere Tage unstrukturierte gruppenspezifische Arbeit in einem neu zusammengesetzten Mitarbeiterteam. Im Mittelpunkt stand die Erfahrung, wie eine Gruppe aus sich heraus Beziehungen, Rollenspannungen und Formen der Selbststeuerung entwickelt und wie viel sich erschließt, wenn dieses Geschehen gemeinsam verstanden werden kann. Diese Erfahrung wurde zu einem Ausgangspunkt einer bis heute fortdauernden Auseinandersetzung mit Gruppen, Organisation, Leitung und Verstehen.

Anfang der 1990er Jahre folgten Sensitivity-Trainings und die Ausbildung in Gruppendynamik beim Arbeitskreis Gruppendynamik Münster. Supervision, psychodynamische Organisationsberatung, Balintarbeit und intensive Selbsterfahrung erweiterten diesen Weg.

Seit 1994 nehme ich kontinuierlich an Balintgruppen teil. Eigene Supervision, Intervention und Reflexionsgruppen gehören seit Jahrzehnten zu meiner professionellen Praxis.

Qualifikationen

- Supervision (DGSv), psychoanalytisch-gruppendynamisch-organisationsanalytisch, Fortbildungsinstitut für Supervision (FIS), Münster
- Balintgruppenleitung, Fortbildungsinstitut für Supervision (FIS), Wiesbaden
- Gruppendynamische Leitung und Beratung (DGGO), Arbeitskreis Gruppendynamik Münster, agm
- Organisationsentwicklung, oezpa, Erfurt
- Person und Gruppe, Zentrum für angewandte Psychologie (ZAP), Nürnberg
- Klientenzentrierte Gesprächsführung nach Rogers (GwG)
- Klinik- und Pflegemanagement, Caritas-Akademie Freiburg
- Betriebswirtschaft und Controlling, AKAD
- Qualitätsmanagement: eq-zert, TQM, KVP, EFQM
- kaufmännische und pflegerische Ausbildung

Zu meinen prägenden fachlichen Erfahrungen gehören Fortbildungen, Supervision, Coaching und andere Lernzusammenhänge mit Mario Erdheim (11 Jahre Supervision), Burkard Sievers (Psychodynamik und Sozioanalyse von Organisationen), Ullrich Beumer (psychodynamische Veränderungskompetenz), Olaf Geramanis (Change und organisationale Dynamiken), Wolfgang Loos (Management-Coaching), Reinhard Plassmann (Psychodynamik der Emotionen) und Eilard Maatz (Gruppenanalyse).

Psychoanalytische, gruppendynamische und organisationsdynamische Perspektiven wurden dabei über viele Jahre durch eigene Erfahrung, Selbsterfahrung und kontinuierliche Reflexion vertieft.

Beruflicher Hintergrund

Mein eigener beruflicher Weg führte durch Pflege, soziale Organisationen, Bildung, Management und Beratung. Ich habe Organisationen aus unterschiedlichen Positionen erlebt: als fachlicher Mitarbeiter, Gruppen- und Bereichsleiter, Führungskraft auf B- und C-Level, Dozent für Führung und Organisation, Supervisor, Trainer, Organisationsberater und Balintgruppenleiter.

Geprägt haben meinen Blick dabei ebenso die unterschiedlichen Positionen wie die Begegnungen mit Menschen in verschiedenen Rollen, Berufen und organisationalen Zusammenhängen. Aufgabe und Person, formale Ordnung und gelebte Praxis, Verantwortung und Verfügung, Führung und Gruppe erscheinen aus verschiedenen Positionen jeweils anders. Diese Unterschiede zu erkennen, zu verstehen und miteinander in Beziehung zu setzen, gehört heute zu den Grundlagen meiner Arbeit.

Beratungs- und Arbeitsfelder

Meine Beratungs- und Lehrpraxis reicht von sozialen Organisationen über Bildungseinrichtungen, Hochschulen und öffentliche Träger bis zu Unternehmen und mittelständischen Strukturen.

Publikationen

Schreiben gehört seit jeher zu meiner fachlichen Arbeit. Ich veröffentliche zu Führung, Gruppendynamik, Balintarbeit, Psychodynamik und Organisationsdynamik. Beiträge und Bücher erschienen unter anderem im Psychosozial-Verlag, im Nomos Verlag, bei Care Invest sowie in weiteren Fachmedien.

Meine fortlaufenden Textreihen erscheinen auf der Seite **Texte** des Kowalzik Instituts.

Eine Übersicht meiner Fachpublikationen, Bücher und Buchbeiträge findet sich in der gesonderten Datei **Veröffentlichungen**.

Mitgliedschaften und Engagement

Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Supervision und Coaching (DGSv), der Deutschen Gesellschaft für Gruppendynamik und Organisationsdynamik (DGGO), der Deutschen Balint-Gesellschaft (DBG), Sektion III multiprofessionell, sowie der Freiburger Vereinigung von Supervisor:innen (FVS).

Mitglied im Leitungsteam der Freiburger Balint-Tagung der Deutschen Balint-Gesellschaft in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Südbaden e. V.

Weitere Zugehörigkeiten und Engagements: Coaches for Future und SC Freiburg. Frühere ehrenamtliche Tätigkeiten umfassen unter anderem Jugendarbeit, die Tätigkeit als ehrenamtlicher Arbeitsrichter, Landesvorstandsarbeit beim Paritätischen Baden-Württemberg, die Mitwirkung an einem Demenzwohnprojekt und die Begleitung von Hospizhelfergruppen.

Ausgewählte Referenzen

„In seinem Führungshandeln wurden seine breite Expertise und sein umfassendes Erfahrungswissen durchgehend deutlich. Die ausgesprochene Kommunikations- und Moderationskompetenz erwies sich in verschiedenen Zusammenhängen von sehr hohem Nutzen.“

Hans-Georg Liegener, Vorstandsvorsitzender Caritasverband Breisgau-Hochschwarzwald, 2024

„Ich kann Herrn Kowalzik uneingeschränkt empfehlen. Er hat mir geholfen, Struktur in meine Arbeit zu bringen und das Miteinander im Team zu fördern und zu fordern.“

Daniel Schnitzler, Geschäftsführer Netzwerk Südbaden und Rombach Verlag Freiburg, 2023

„Wenn es um die Konzipierung und Umsetzung von Bildungsangeboten für die Führungsebenen geht, gehört Herr Kowalzik für uns zur ersten Wahl.“

Ira Aupperle, Leiterin Caritas-Akademie für Gesundheits- und Sozialberufe Freiburg, 2017

„Ich habe insbesondere seine persönliche Integrität und Authentizität, seine Professionalität in der Arbeit mit Gruppen sowie seine exzellente Fach- und Managementexpertise geschätzt.“

Thomas Schneider, früherer Leiter der Caritas-Akademie für Gesundheits- und Sozialberufe Freiburg, 2016

„Von seinen tiefreichenden Fähigkeiten, mit Gruppen konstruktiv zu arbeiten, die Prozesse darin zu analysieren, zu strukturieren und sie voranzubringen, habe ich sehr viel gelernt. Dabei geht ihm der Blick auf das Individuum niemals verloren.“

Prof. Dr. Ursula Immenschuh, Katholische Hochschule Freiburg, 2016

„Herr Kowalzik verfügt über ein hervorragendes Fach- und Managementwissen. Er meistert auch komplexe Situationen mit sicherem und zielgerichtetem Auftreten und Führungshandeln.“

Winfried Busche, früherer Vorstandsvorsitzender Saarländischer Schwesternverband, 2010

Persönliches

Verheiratet, zwei erwachsene Söhne, Freiburger seit 1987. Kunst, Philosophie, Natur, Literatur und Theater gehören zu meinem Leben, ebenso Sport und seit mehr als fünfzig Jahren moderner und freier Jazz sowie Neue Musik. Gerne bin ich im Dreiländereck unterwegs – auf Wolfgang Abels Spuren und weiter.

Freiburg im Breisgau, August 2026